

# Inhaltsverzeichnis

<b>Danksagung</b>	9
<b>Tabellen- und Abbildungsverzeichnis</b>	10
<b>Teil I</b>	
<b>Jugendliche Nutzer*innen zwischen Jugendhilfe- und Jugendpsychiatriesystem</b>	11
<b>Teil II</b>	
<b>Theoretische Bezüge der Untersuchung</b>	15
<b>Kapitel 1</b>	
Soziale Arbeit und (psychische) Gesundheit	17
1.1 Gesundheit und Krankheit als Teilaspekte sozialpädagogischer Aufgabenstellungen in der allgemeinen Praxis der Kinder- und Jugendhilfe	17
1.2 Der normative Horizont: Soziale und gesundheitliche Ungleichheit	21
<b>Kapitel 2</b>	
Psychische Gesundheit und Krankheit als biopsychosozialer Prozess	26
2.1 Entwicklung, Krankheit und psychische Störungen: biopsychosoziale Interdependenzen	26
2.2 Belastung, Bewältigung und psychische Gesundheit	32
2.3 Jugend als biopsychosoziale Bewältigungslage	44
2.4 Lebensbewältigung und psychische Störungen	49
2.5 Integration und Lebensführung als theoretische Bezugspunkte Sozialer Arbeit im Kontext auch psychiatrisch relevanter Problemlagen	56
2.6 Zwischenfazit I: Zur Funktion der Jugendhilfe im Schnittpunkt zur Jugendpsychiatrie	68
<b>Kapitel 3</b>	
Jugendhilfe und Jugendpsychiatrie	71
3.1 Die Hilfen zur Erziehung (§§ 27 ff. SGB VIII)	73
3.2 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII)	77
3.3 Kinder- und jugendpsychiatrische und -psychotherapeutische Versorgung	81
	5

3.4	Zum Verhältnis von Sozialer Arbeit und Psychotherapie	83
3.5	Zwischenfazit II: Komplementäre Hilfezugänge im und neben dem Alltag	86
<b>Kapitel 4</b>		
	Über Wirkungen und Nutzen im Kontext der Eingliederungs- und Erziehungshilfen allgemein und im Schnittfeld zur Jugendpsychiatrie	88
4.1	Evidenz, Wirkung und Perspektivität	89
4.2	Über Wirkungen und Wirkfaktoren im Jugendhilfekontext	96
4.3	Die Perspektive der Betroffenen: Sozialpädagogische Nutzer*innenforschung	111
4.4	Zum Forschungsstand: Nutzer*innenbezogene Forschung im Kontext der Erziehungs- und Eingliederungshilfen	131
<b>Kapitel 5</b>		
	Nutzungsprozesse zwischen Jugendhilfe und Jugendpsychiatrie als relevantes Forschungsfeld Sozialer Arbeit	143
<b>Teil III</b>		
	<b>Fragestellung und Methodologie</b>	145
<b>Kapitel 1</b>		
	Entwicklung der Fragestellung, Feld und relevante Akteure	146
1.1	Entstehungszusammenhang: Entwicklung der Fragestellung	146
1.2	Um welche „Grenzsubjekte“ handelt es sich? Die jugendlichen Nutzer*innen beider Systeme	150
<b>Kapitel 2</b>		
	Begründung und Beschreibung des Forschungsprozesses und der Methodologie	153
2.1	Qualitative Forschungslogik als Konsequenz der Fragestellung	153
2.2	Kurzdarstellung epistemologischer und wissenschaftstheoretischer Grundannahmen	156
2.3	Problemzentriertes Interview und Grounded-Theory-Methodologie als gegenstandsangemessene Forschungsstrategien der Studie	164
2.4	Darstellung des Erhebungs- Auswertungsprozesses	169
2.5	Darstellungslogik der Empirie	199

<b>Teil IV</b>	
<b>Bedingungen, Strategien und Nutzen in der Versorgungssituation zwischen Jugendhilfe und Jugendpsychiatrie</b>	<b>201</b>
<b>Kapitel 1</b>	
Auf dem Weg zur „relativ“ autonomen Lebensführung	202
1.1 Innere und äußere Autonomie der Lebensführung als subjektive Gradmesser des Nutzens	203
1.2 Prozessmodell des Nutzens der Hilfsituation zwischen Jugendhilfe und Jugendpsychiatrie	208
1.3 Zu den Ausführungen der Kategorien des Nutzenszirkels	225
<b>Kapitel 2</b>	
Bedingungskategorien des Nutzens zwischen Jugendhilfe und Jugendpsychiatrie	227
2.1 Allgemeine Bedingung I: Beziehungserfahrungen mit Professionellen	228
2.2 Allgemeine Bedingung II: Das Hilfeorientierungserleben	261
2.3 Ausgangslagen: Zwei grundlegende Kategorien des Dienstleistungseintrittes	277
2.4 Verankerung im „normalen Leben“	288
2.5 Der Einfluss hilfebeteiligter „Dritter“	293
2.6 Institutioneller Strukturkontext im Nutzengeschehen	305
2.7 Partizipations- und Kooperationserleben im Hilfeprozess	336
2.8 Zusammenfassung: Nutzenbedingungen als dynamisches Arrangement	348
<b>Kapitel 3</b>	
Nutzungs- und Nichtnutzungsstrategien	350
3.1 Der Nutzungsmodus der Kooperation	350
3.2 Nichtnutzungsstrategien: Bewahrung von Autonomie	353
3.3 Zusammenfassung: Nutzungsstrategien als Bindeglied zwischen Nutzenbedingungen und Nutzen im dynamischen Nutzenszirkel	361
<b>Kapitel 4</b>	
Allgemeine und spezifische Nutzenaspekte der Hilfsituation zwischen Jugendhilfe und Jugendpsychiatrie	363
4.1 Stabilisierung als Nutzen und Nutzungsphase	367
4.2 Phase psychosozialer Bewältigungsarbeit	390
4.3 Konsolidierung: Bewährung im „echte Leben“	440
4.4 Das Gegenteil von Nutzen: Schädigungserleben zwischen Jugendhilfe und Jugendpsychiatrie	449

4.5 Zusammenfassung: Interaktionen mit Jugendhilfe und Jugendpsychiatrie zwischen Nutzen-, Zeitverschwendungs- und Schädigungserleben	458
<b>Teil V</b>	
<b>Zusammenfassung und Schlussfolgerungen</b>	461
<b>Kapitel 1</b>	
Zusammenfassung der Ergebnisse vor dem Hintergrund des Forschungsinteresses	462
1.1 Beantwortung der Forschungsfragen	462
1.2 Die Rolle von Jugendhilfe und Jugendpsychiatrie/-psychotherapie in den Reflexionen der Nutzer*innen: Komplementäre und symmetrische Nutzung der Dienstleistungen beider Systeme	471
1.3 Einordnung der Nutzenbedingungen im Kontext der bekannten Wirk- und Nutzenfaktoren	476
<b>Kapitel 2</b>	
Limitationen der Studie	481
<b>Kapitel 3</b>	
Weitere Fragestellungen für die Disziplin Soziale Arbeit	484
<b>Kapitel 4</b>	
Konsequenzen für eine nutzer*innenbezogene Praxis der Jugendhilfe am Schnittpunkt zur Jugendpsychiatrie	490
4.1 Dynamische Herstellung von Passungsbezügen: Diagnostischer Zirkel als Pendant zum Nutzenzirkel	490
4.2 Kontinuität für Nutzer*innen sicherstellen: Krisen und Übergänge als integraler Bestandteil komplexer Problemlagen	492
4.3 Kooperation gelingt nur partizipativ und flexibel	493
4.4 Jugendhilfe im Schnittpunkt zur Jugendpsychiatrie: Allgemein und spezialisiert	493
4.5 Die Bedeutsamkeit der Strukturierung komplexer Multiproblemlagen	496
4.6 Kontrollierende Hilfesequenzen entfalten unter bestimmten Umständen Gebrauchswert	498
4.7 Die Konsolidierungsphase bleibt eine kritische Phase: Beendigung und Beziehung	499
<b>Kapitel 5</b>	
Schluss	502
<b>Literaturverzeichnis</b>	505